

# CSU - STADTRATSKURIER NÜRNBERG

Aktuelle Themen und Informationen  
der CSU-Stadtratsfraktion



## ENTSCHEIDUNG ZUM RATHAUSSAAL

Die Nürnberger Bürgerinnen und Bürger haben sich gegen eine Ausmalung entschieden. Nun kommt das Konzept der Kulturreferentin Prof. Dr. Julia Lehner (CSU) zur Umsetzung.



Mit Projektionen und durch Einsatz von Info-screens und Tablet-Computern soll die Bemalung für Besucher, Gäste und Touristen digital wieder auferstehen. Ausschlaggebend für diese Idee war der enorme Erfolg der Multivision anlässlich des Dürerjahrens 2012. Doch nicht nur zu bestimmten Events oder Veranstaltungen sollen die Menschen die „digitale Ausmalung“ bewundern können.

Nach dem Konzept des Kulturreferates sollen Tablet-Computer - mit einer entsprechenden Anwendung ausgestattet - jederzeit ein multimediales Dürer-Erlebnis im historischen Rathaussaal möglich machen. Die Daten könnten künftig auch für elektronische Brillen genutzt werden, um den optischen Eindruck weiter zu perfektionieren. Darüber hinaus sollen Infoterminals und Bildschirme in Rathaussaal und Ehrenhalle ein breites Informationsangebot um die historische Achse zwischen Burg, Stadtmuseum und Rathaus in Nürnberg bieten.

Diese Alternative zur Ausmalung bietet einen guten Kompromiss zwischen einer vollständigen Rekonstruktion und dem heutigen Zustand der weißen Wände. Zudem werden die Kosten für das Multimediaprojekt bei weitem unter dem Finanzierungsbedarf für eine Rekonstruktion des Dürer'schen Bildprogramms liegen. Das Konzept wird in den kommenden Monaten weiter entwickelt.



## Willkommen!

Liebe Nürnbergerinnen  
und Nürnberger,

Sie halten die erste Ausgabe des Stadtratskuriers in der Hand. Wir, die CSU Stadtratsfraktion in Nürnberg, wollen Sie mit diesem kompakten Informationssheft nun regelmäßig über die Arbeit im Nürnberger Rat informieren.

Wo hat sich etwas für Ihren Stadtteil getan? - Welche Diskussionen sind aktuell in der Verwaltung? - Wie geht es mit interessanten Projekten voran? Das sind die Inhalte, die Sie vom Stadtratskurier erwarten dürfen und über die wir Sie auf dem Laufenden halten wollen.

Ich und unsere gesamte Stadtratsfraktion möchten, dass Sie besser informiert sind und wiederfinden, was uns und die Menschen in der Stadt bewegt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihr Sebastian Brehm  
Fraktionsvorsitzender



## ERSTE SITZUNG IM NEUEN STADTRAT



Am 2. Mai 2014 fand die erste - die sogenannte konstituierende - Sitzung im Nürnberger Stadtrat statt. Vollzählig dabei war unsere frisch gewählte Mannschaft aus nunmehr 21 Stadträtinnen und Stadträten der CSU. Auch unser Bürgermeister Dr. Klemens Gsell wurde für eine neue Amtszeit vereidigt. Im Innenteil des Kuriers geben wir Ihnen einen kleinen Überblick über Namen, Aufgaben und Ihre Ansprechpartner in unserer neuen Fraktion. ([Seite 2](#))

Ausgabe 1 / 2014

stadtratsfraktion.nürnberg



# UNSERE FRAKTION



**Ausschüsse:**  
Schule  
Soziales / NüSt  
Integration  
Gesundheit

**ALIKI ALESIK**



**Ausschüsse:**  
Kultur  
Ältestenrat  
Sport / NürnbergBad  
Frankenstadion  
**Kulturpolitische  
Sprecherin**

**KERSTIN BÖHM**



**Ausschüsse:**  
Rechnungsprüfung  
Ältestenrat  
SÖR  
Stadtplanung

**Fraktionsvorsitzender**

**SEBASTIAN BREHM**



**Ausschüsse:**  
Schule  
Kultur  
Jugendhilfe  
Integration

**HELMINE BUCHSBAUM**



**Ausschüsse:**  
Recht, Wirtschaft und  
Arbeit  
Personal / Organisation

**ALEXANDER CHRIST**



**3. Bürgermeister der  
Stadt Nürnberg**

Schulen  
Sportservice

**DR. KLEMENS GSELL**



**Ausschüsse:**  
Umwelt  
Abfallwirtschaft  
SÖR

**Umweltpolitischer  
Sprecher**

**DR. OTTO HEIMBUCHER**



**Ausschüsse:**  
Soziales / NüSt  
Gesundheit

**RITA HEINEMANN**



**Ausschüsse:**  
Recht, Wirtschaft und  
Arbeit  
Integration  
Bau und Vergabe  
Stadtentwässerung

**WERNER HENNING**



**Ausschüsse:**  
Ältestenrat  
Personal / Organisation  
Integration  
Bau und Vergabe  
Umwelt / ASN  
**Sprecher für Integration**

**MAX HÖFFKES**



**Ausschüsse:**  
Rechnungsprüfung  
Verkehr, SÖR,  
Sport / NürnbergBad  
Frankenstadion  
**Verkehrspolitischer  
Sprecher**

**MARCUS KÖNIG**



**Ausschüsse:**  
Rechnungsprüfung  
SÖR  
Verkehr

**Sprecher für den  
Werkausschuss SÖR**

**ANDREAS KRIEGLSTEIN**



**Ausschüsse:**  
Personal / Organisation  
Soziales / NüSt  
Gesundheit  
Umwelt / ASN  
**Gesundheitspolitische  
Sprecherin**

**PROF. DR. CORNELIA LIPFERT**



**Ausschüsse:**  
Soziales / NüSt  
Jugendhilfe

**Sozialpolitische  
Sprecherin**

**ANDREA LOOS**



**Ausschüsse:**  
Sport / NürnbergBad  
Schule  
Frankenstadion

**Sportpolitischer  
Sprecher**

**MAX MÜLLER**



**Ausschüsse:**  
Recht, Wirtschaft und  
Arbeit  
Bau / Vergabe  
Stadtplanung  
**Wirtschaftspolitischer  
Sprecher**

**THOMAS PIRNER**



**Ausschüsse:**  
Kultur  
Schule

**Schulpolitische  
Sprecherin**

**BARBARA REGITZ**



**Ausschüsse:**  
Gesundheit  
Jugendhilfe

**Jugend- / Familien-  
politischer Sprecher**

**PROF. DR. WOLFRAM SCHEURLEN**



**Ausschüsse:**  
Verkehr  
Stadtplanung  
Personal / Organisation  
Umwelt / ASN  
**Sprecher für Personal  
und Organisation**

**KONRAD SCHUH**



**Ausschüsse:**  
Ältestenrat, Sport /  
NürnbergBad, Bau und  
Vergabe, Frankenstadion  
Recht, Wirtschaft & Arbeit  
**Sprecher für  
Bau und Vergabe**

**KILIAN SENDNER**



**Ausschüsse:**  
Kultur  
Stadtplanung

**Stadtplanungs-  
sprecher**

**JOACHIM THIEL**

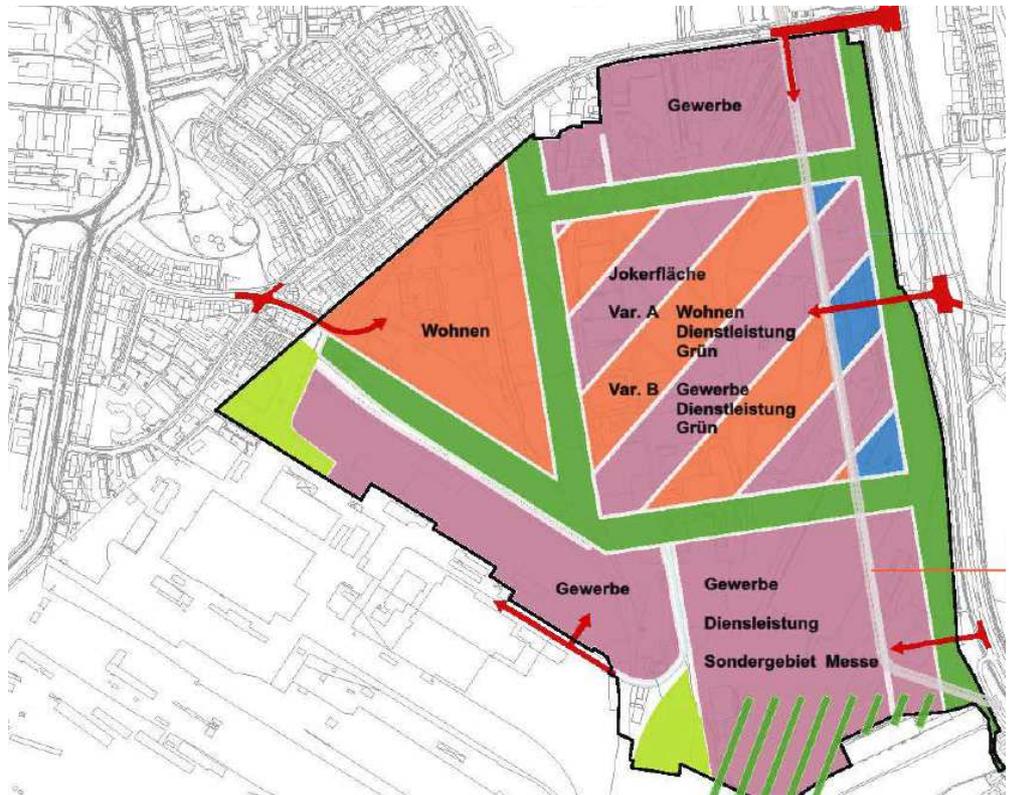
# NEUER STADTTEIL AM EHEMALIGEN SÜDBAHNHOF

## Vorgezogene Entwicklung des ersten Moduls „Wohnen am Hasenbuck“.

Bereits Ende März wurde im Stadtrat das Stufenkonzept zur Bebauung des ehemaligen Südbahnhof-Geländes beschlossen. In der Sitzung des Stadtplanungsausschusses am 22. Mai wurde nun ein Dringlichkeitsantrag der CSU dazu aufgegriffen. Um möglichst schnell dringend benötigten Wohnraum zu schaffen, wurde beschlossen, Modul 1 „Wohnen am Hasenbuck“ (Dreieck links in der Grafik) in einem so genannten „Vorgezogenen Realisierungswettbewerb“ bereits zeitgleich mit der Planung für das Restgelände zu entwickeln.

Auf dem rund 90 Hektar großen Gelände an der Brunecker Straße wird in den nächsten Jahren ein völlig neuer Stadtteil entstehen. Vorher sind jedoch noch umfassende Planungen notwendig. Über einen städtebaulichen Wettbewerb wird es zahlreiche Entwürfe zu Architektur und Landschaftsplanung geben. Die CSU wünscht sich dazu eine umfassende Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.

Doch nicht nur Wohnen wird eine zentrale Rolle in der Entwicklung des Areals spielen, auch Gewerbeflächen werden wichtiger Bestandteil des Gebiets. Insbesondere im südlichen Bereich - in der Nähe des Rangierbahnhofs - sind Gewerbeflächen sowie ein Sonderbereich für die Nürnberg-Messe vorgesehen. Neben klassischem Gewerbe soll auch der Dienstleistungssektor dort seinen Platz finden.



## Gute Mischung aus Wohnen, Arbeiten und Grünflächen

Neben den Wohn- und Gewerbeflächen wird es im neuen Stadtteil auch viele Grünflächen geben, die das gesamte Areal durchziehen und für viel Lebensqualität sorgen werden.

Noch nicht endgültig entschieden ist über die Bebauung des Moduls 4 (schraffierte Fläche in der Mitte). Da es noch längerfristige Mietverträge mit derzeit dort ansässigen Gewerbebetrieben gibt,

kann über diese Fläche erst zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden.

Mit der stufenweisen Realisierung wird ein attraktiver neuer Stadtteil entstehen, der sowohl den hohen Bedarf an neuen Wohnungen für unsere Stadt, als auch das nötige wirtschaftliche Wachstum berücksichtigt. Zusammen mit dem Naherholungswert der geplanten Grünzüge eine wirklich gelungene stadtplanerische Mischung, die nun endlich zur Umsetzung kommen wird.

## 21 Mio. € WOHNBAUFÖRDERUNG

**Mit diesen städtischen und vor allem staatlichen Mitteln können der Neu- und Umbau von Mietwohnungen, Modernisierung oder der Neubau von Häusern und Wohnungen unterstützt werden.**

Unser Wirtschafts- und Wohnungsreferent Dr. Michael Fraas freut sich, dass die Konditionen im Bayerischen Wohnungsbauprogramm verbessert werden konnten.

"Insbesondere für kinderreiche Familien wird es nun leichter, die für Förderung nötige Eigenkapitalquote zu erreichen." Das ist ein wichtiges Signal angesichts steigender Grundstückspreise, Baukosten und Mieten. Erfreulich ist dabei, dass auch die Mittel für die städtischen



Wohnungsbaudarlehen aufgestockt und dabei die Konditionen wie Zinssatz und maximaler Förderbetrag pro Wohnung

verbessert werden. Viele Menschen halten Wohneigentum für einen unerfüllbaren Wunschtraum, weil sie die Möglichkeiten der Förderung von Stadt und Freistaat nicht kennen.

Dr. Michael Fraas informiert: „Für alle Programme der Eigentumsförderung ist Voraussetzung, dass das Jahreseinkommen bestimmte Grenzen nicht überschreitet. Diese wichtige Einkommensgrenze liegt beispielsweise bei einer Familie mit zwei Kindern bei ca. 64.000 Euro brutto jährlich.“

**Wirtschafts- und Wohnungsreferent  
Dr. Michael Fraas (CSU)**

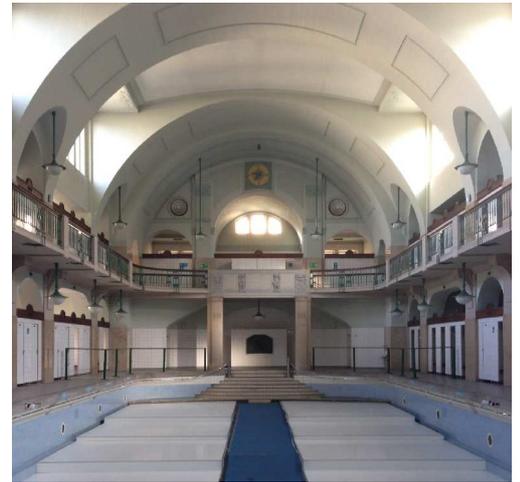


## VOLKSBAD - WIE GEHT'S WEITER ?

**CSU stellte Antrag mit Konzeptideen**  
Bereits vor der Kommunalwahl sprach die CSU-Stadtratsfraktion mit Finanzminister Dr. Markus Söder über Möglichkeiten zur finanziellen Unterstützung einer Sanierung des Volksbades. Dass die neue Idee zur Rettung des historischen Bades kein Wahlkampf-Gag war, stellt die Fraktion nun unter Beweis.  
Mit einem umfassenden Antrag zu Nutzungskonzept, Betriebsmodell und Finanzierungsmöglichkeiten beauftragte sie die Verwaltung, die notwendigen Schritte für eine Konkretisierung der Projektidee einzuleiten.

Das Volksbad nutzten Ende der 80er-Jahre bis zu 200.000 Besucher im Jahr. Eine Gästezahl, mit der nach heutigen Ansätzen und Erfahrungen des modernen Bäderbetriebs ohne großes Defizit gearbeitet werden kann.  
Dem Plan der CSU zur Folge soll der städtische Eigenbetrieb NürnbergBad das Volksbad in Eigenregie betreiben und vor allem den lukrativen Teil eines Schwimmbades - Sauna, Wellness, Events - selbst bewirtschaften.

Ein erster Bericht im Stadtrat zum aktuellen Sachstand wird für Juli erwartet.



## VOR ORT

### Radweg-Ausbau Langwasser

Die CSU-Stadtratsfraktion stellte den Antrag, den bestehenden Waldpfad am Langwassergraben als kombinierten Fuß-/Radweg bis zur Hans-Kalb-Str. auszubauen. Der Ausbau soll umwelt-schonend in wasserdurchlässiger Form erfolgen. Ziel ist es, den Osten Langwassers und den Bereich Altenfurt / Moorenbrunn sinnvoll an das Radwegesystem zur Innenstadt anzubinden.

Stadtrat Alexander Christ: "Der Waldpfad über Wurzeln und durch tief hängende Büsche ist für Radfahrer gerade bei Dunkelheit oder Regen

ein echter Gefahrenpunkt. Die Route könnte einen erheblichen Teil des Radverkehrs der Bertold-Brecht-Schule fernhalten und dort zu einer deutlichen Verringerung des absehbaren Konflikts Schule / Radweg beitragen."

### Natur-Schulprojekte in Erlenstegen

Im „Spitalhof“ der Johann-Kalb-Stiftung soll eine Kindertagesstätte mit ökologischem Schwerpunkt entstehen. Stadtrat Marcus König stellte den Antrag, ob dort auch für Nürnberger Schulkinder die Möglichkeit für Projekte zum Thema Umwelt und Ökologie geschaffen werden kann.

### Entwürfe für neues Schulzentrum in Röthenbach / Eibach vorgestellt

Die beiden Siegerentwürfe für den Neubau des Schulzentrums Südwest stehen fest.

Unser Schulbürgermeister Dr. Klemens Gsell präsentierte zusammen mit dem Baureferenten die Modelle Ende Mai. Nun geht es in die Überarbeitungsphase. Welcher der beiden Architektorentwürfe letztlich den Zuschlag erhält, wird sich im Herbst herausstellen. Schon jetzt steht fest, dass es sich bei dem Bau um eine der größten Schulen in Deutschland handeln wird.

## TERMINE

### Kirchweihen:

05.-09.06.2014 Mögeldorf  
06.-09.06.2014 Zerzabelshof  
13.-16.06.2014 Lohe  
13.-17.06.2014 Gostenhof  
19.-24.06.2014 Eibach  
19.-24.06.2014 St. Johannes  
26.-30.06.2014 Gebersdorf  
27.-30.06.2014 Kleinreuth h.d.V.  
27.-30.06.2014 Gartenstadt  
04.-07.07.2014 Kornburg  
04.-07.07.2014 Kleinreuth b.Sch.  
04.-07.07.2014 Schniegling  
04.-08.07.2014 Wetzendorf  
04.-08.07.2014 Großreuth b. Schw.

11.-15.07.2014 Almoshof  
11.-15.07.2014 Altenfurt  
11.-16.07.2014 Buch  
18.-21.07.2014 Buchenbühl  
18.-21.07.2014 Werderau  
18.-22.07.2014 Boxdorf  
18.-22.07.2014 Mühlhof  
25.-28.07.2014 Ziegelstein  
30.7.- 3.8.2014 Ziegelstein  
25.-29.07.2014 Brunn  
25.-29.07.2014 Reichelsdorf

**24.06.2014** „Vor-Ort Spezial“ auf RadioF  
19.00 Fraktionschef Sebastian Brehm im Live-Talk zu aktuellen Stadtratsthemen

**14.07.2014** Mobile Bürgerversammlung Reichelsdorf / Mühlhof / Katzwang  
16:45 Wiener Straße  
17:30 Kinder- und Jugendhaus Mosaik  
17:50 Demenzzentrum  
18:30 Wasserwiesen  
19:10 Hammersteg  
**19.07.2014** Schulfest der Grundschule Gebersdorf 13:00 Eröffnung  
**30.07.2014** Mobile Bürgerversammlung Altenfurt / Brunn / Fischbach / Moorenbr.  
17:00 Siemens Gleiwitzer Str.  
18:00 Schornbaumstr.  
18:30 Fischbacher Hauptstr.  
18:45 Kinderhort Fischb.Hauptstr. 118  
19:15 Kinderschulgasse

### Impressum:

Der CSU-Stadtratskurier wird herausgegeben von der CSU-Stadtratsfraktion Nürnberg Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Verantwortlich: Sebastian Brehm  
Redaktion: Michael Kraus  
Tel.: +49 911 231 2907  
csu@stadt.nuernberg.de